

# Wagners Tafelklavier

Iris Wagner, Urenkelin von Richard, hat die Bayreuther Wagner-Stiftung und die Stadt Leipzig verklagt. Sie will feststellen lassen, daß das alte Kompositionsklavier Richard Wagners, auf das Leipzig und die Bayreuther Stiftung Anspruch erheben, ihr selbst und den anderen Nachkommen gehört, berichtete die Welt am Sonntag unter Berufung auf einen Gerichtssprecher. Das Tafelklavier der Firma Bechstein hatte Wagner 1864 von König Ludwig II. geschenkt bekommen. Es befand sich nach dem Zweiten Weltkrieg in Leipzig und kehrte 1999 als Leihgabe in die Villa Wahnfried in Bayreuth zurück. Die dortige Wagner-Stiftung verweigert die Rückgabe. Die Stadt Leipzig klagte und erhielt im Sommer 2011 in erster Instanz recht, derzeit läuft das Berufungsverfahren am Oberlandesgericht Dresden.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/175116.wagners-tafelklavier.html>